

ZIM Verschwörungsideologien

In der Schule, Arbeit mit den Bildkarten

Variante 2: 180 Minuten					
Nr.	Zeit	Ziel	Inhalt	Methode	Anlagen und Hilfsmittel
(10)	01	Begrüßung und Eröffnung der Stunde SuS erfahren was das Thema der Stunde sein wird.	Plenum	An dieser Stelle muss das Thema „Verschwörungsideologien“ noch nicht näher erläutert werden. Es reicht dieses einzuleiten und darauf zu verweisen, dass es darum geht, zu erkennen, wann es sich bei einer Erzählung um eine Verschwörungsideologie handelt.	/
(10)	02	SuS haben Raum zu reflektieren, welche Gefühle das dargestellte Beispiel bei ihnen auslöst	Jede*r SuS erhält eine Bildkarte und ein Arbeitsblatt Aufgabe 1 wird von den SuS einzeln bearbeitet	Bildkarten können entweder von LuL verteilt werden, oder liegen vorne verdeckt aus und Schüler*innen müssen eine ziehen (Achtung: Unruhe)	Bildkarte, Arbeitsblatt 1, Aufgabe 1
(15)	03	SuS erarbeiten in der Gruppe selbstständig, was sie an den Beispielen als problematisch erkennen und tauschen sich dabei mit anderen dazu aus	SuS mit den gleichen Bildkarten finden sich in Kleingruppen zusammen und bearbeiten gemeinsam Aufgabe 2	/	Bildkarte, Arbeitsblatt 1, Aufgabe 2

ZIM Verschwörungsideologien



In der Schule, Arbeit mit den Bildkarten

Variante 2: 180 Minuten					
Nr.	Zeit	Ziel	Inhalt	Methode	Anlagen und Hilfsmittel
(20)	04	Alle SuS kennen alle Bildkarten; problematische Inhalte wurden erkannt und benannt	Gruppen stellen ihre Bildkarten, sowie die Punkte die sie als problematisch benannt haben im Plenum vor (pro Gruppe etwa 4 Minuten Vorstellungszeit)	/	Bildkarte, Arbeitsblatt 1, Aufgabe 2
(15)	04	SuS verstehen was eine Verschwörungsideologie ist und woran sie diese erkennen können	Mithilfe der Power Point Präsentation Input zu Merkmalen und Eigenschaften von Verschwörungsideologien	Hierzu Infos für LuL im Begleitmaterial „Hintergrundinfos Verschwörungsideologien“	Power Point Präsentation
(20)	05	SuS wenden erlerntes Wissen aus dem Input an den Beispielen an	Die Klasse geht die Beispiele der Bildkarten gemeinsam durch und hält fest, welches Beispiel die Eigenschaften von Verschwörungsideologien erfüllt	An dieser Stelle kann auf den Zusammenhang von Verschwörungsideologien zu Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und anderen Formen der Demokratiefeindlichkeit verwiesen werden (siehe auch Material „Wehrhafte Demokratie“)	Power Point Präsentation, Arbeitsblatt 2
(10)	06	PAUSE			
(25)	07	SuS reflektieren eigenen Umgang mit Medien und Informationen, SuS reflektieren den eigenen Umgang bzw. Überforderung mit Komplexität	„Oh what a world“ (Quelle: Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus): ... ↓	Hinweis: Während der stummen Diskussionsphase sollte nur dann unterstützend eingegriffen werden, ... ↓	Flipchartpapier Stifte Evtl. Kreppband zum Anbringen der Plakate

ZIM Verschwörungsideologien



In der Schule, Arbeit mit den Bildkarten

Variante 2: 180 Minuten					
Nr.	Zeit	Ziel	Inhalt	Methode	Anlagen und Hilfsmittel
(25)	07	<p>SuS reflektieren eigenen Umgang mit Medien und Informationen,</p> <p>SuS reflektieren den eigenen Umgang bzw. Überforderung mit Komplexität</p>	<p>...</p> <p>1. Zwei vorbereitete Plakate werden an unterschiedlichen Stellen im Raum aufgehängt oder auf freistehenden Tischen ausgelegt. Je ein Plakat enthält eine der folgenden Fragen:</p> <p>„Wie würde ich die Welt, in der wir leben, beschreiben?“ „Woher bekomme ich neues Wissen, um zu verstehen, wie die Welt funktioniert?“</p> <p>Die Plakate sollten gut zugänglich sein und einen schreibfesten Untergrund haben. An beiden Stationen sind Stifte für die SuS platziert.</p> <p>Die SuS besuchen jetzt – sich frei im Raum bewegend – nacheinander beide Plakat-Stationen und versuchen, die dort formulierten Fragen zu beantworten. Ihre Antworten und Kommentare schreiben sie direkt auf das jeweilige Plakat, ohne dabei zu sprechen.</p> <p>Sie können auch schreibend aufeinander Bezug nehmen, indem sie die verschiedenen Beiträge gegenseitig ergänzen oder kommentieren. (~ 10 Min.) ...</p> <p style="text-align: center;">↓</p>	<p>...</p> <p>wenn bei der Beantwortung der Fragen grundsätzliche Missverständnisse zutage treten.</p> <p>Auf die Notwendigkeit einer kritischen Prüfung von Quellen hinweisen. Gerade das vermutlich häufig genannte Beispiel Internet eignet sich dazu, auch die Verbreitungsmöglichkeiten von Gerüchten und Mobbing in den Blick zu nehmen.</p> <p>Im Ergebnis ist einerseits zu verdeutlichen, dass komplexe gesellschaftliche Zusammenhänge eine Orientierung erschweren oder sogar Gefühle der Ohnmacht hervorrufen können. Aber: ...</p> <p style="text-align: center;">↓</p>	<p>Flipchartpapier</p> <p>Stifte</p> <p>Evtl. Kreppband zum Anbringen der Plakate</p>

ZIM Verschwörungsideologien



In der Schule, Arbeit mit den Bildkarten

Variante 2: 180 Minuten					
Nr.	Zeit	Ziel	Inhalt	Methode	Anlagen und Hilfsmittel
(20)	07	SuS lernen verschiedene Handlungsmöglichkeiten kennen und stellen fest, dass jede Situation ein anderes Handeln nötig und möglich macht	Gallery walk: Die Gruppen bringen ihre Plakate mit ihren jeweiligen Handlungsstrategien an einer Wand fest / legen dieses aus. Die ganze Klasse geht von Plakat zu Plakat, jede Gruppe stellt ihr Plakat vor.	LuL können ergänzen, sollten aber Fokus auf Rückfragen an SuS stellen Die Methode soll auch die Eigenkompetenz und das Gefühl der eigenen Wirkmächtigkeit der SuS stärken.	/
(15)	05	SuS verlassen die Stunde mit mehr Wissen zu VI, haben verstanden dass VI mit anderen problematischen Inhalten zusammenhängt und wissen um die Notwendigkeit sich selbst zu schützen	Kurze Feedbackmethode z.B. mithilfe von Handzeichen, oder roten/grünen Moderationskarten	Hier wichtig: Verweis auf Schutz der eigenen Sicherheit Verweis auf weiterführende Informationen, z.B. mithilfe vom Lernposter (Projekt debunk) Abschluss	Ggf. Lernposter debunk